TT FOTO

Fotografien von
Anton (**T**oni) **T**ripp
aus der jungen Bundesrepublik

18.9. - 23.10.2016
Kultur Bahnhof Eller
in Düsseldorf

TT FOTO - Fotografien von Anton (**T**oni) **T**ripp aus der jungen Bundesrepublik

Der Düsseldorfer Fotograf Toni Tripp rückt die Licht- und Schattenseiten des `Wirtschaftswunders` der 50 - 70er Jahre ins Blickfeld. Er hält Augenblicke fest, die im Alltag gern übersehen werden. Wie arbeitete, wohnte - schlicht gesagt - wie lebte man in Düsseldorf in der Zeit des Wirtschaftswunders. Die ausgestellten Fotos verdeutlichen das soziale Engagement des Fotografen. Die Kamera ist sein Werkzeug, das er professionell beherrschte. Wichtiger aber ist sein Einmischen in die sozialen politischen Verhältnisse. In diesem Sinn war Tripp nicht Beobachter. Er verstand sich als Stadtpoet und Historiker. „Grabe wo du stehst“ beeinflusste seine Sichtweise. Seine Fotos sind bedrückend, aber nicht resignativ. In einer Fotoserie hält Tripp die Lebensfreude der Kinder fest. Zugleich zeigt er jedoch auch die Schattenseite. Wie war das mit dem Contergan geschädigten Kindern? Tripp visualisiert den Anspruch, dass man nicht über Armut reden kann, wenn man nicht auch den Reichtum zeigt.

18.9. - 23.10.2016 · Kultur Bahnhof Eller · Vennhauser Allee 89 · 40229 Düsseldorf
Di bis So 15 bis 19 Uhr · www.kultur-bahnhof-eller.de · Tel 0211 - 210 84 88 · Eintritt 3 €

Zur Eröffnung am Sonntag, dem 18. September, um 11.30 Uhr sind Sie und Ihre Freunde herzlich eingeladen. Die Ausstellung wurde kuratiert von Udo Achten und Manfred Tripp. Zur Einführung spricht Udo Achten.

Die Fotos sind aus dem Archiv von Udo Achten und dem Ruhrlandmuseum Essen, das den Nachlass von Tripp archiviert und bearbeitet hat. Die Ausstellung wird veranstaltet vom Freundeskreis Kulturbahnhof Eller e.V. Sie wird gefördert durch:

Landeshauptstadt Düsseldorf

Stadtsparkasse Düsseldorf
Kunst- und Kulturstiftung